Ausflugsbillette für die Hin- u. Rückfahrt Lugano-Locarno u. Locarno-Lugano

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1937)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778106

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eidgenössische Bank

Aktiengesellschaft

Banque Fédérale S. A.

Zürich

Basel, Bern, Genève, La Chaux-de-Fonds, Lausanne, St. Gallen, Vevey

Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte zu vorteilhaften Bedingungen

Traite toutes opérations de banque à des conditions avantageuses

Der verwöhnte und anspruchsvolle Reisende reist nachts mit den Schlafwagen der **MITROPA**

Le voyageur expérimenté et habitué au confort de nos temps ne voyage que dans la nuit . . . . . avec **MITROPA**

The discriminating and fastidious traveller is using **MITROPA** services at night

Anche il viaggiatore più pretenzioso ed abituato alle comodità, viaggia di notte con la **MITROPA**

ken 452,000 aufgewendet werden musste, sind diese Kosten bei den einzelnen Privatbahnen naturgemäss sehr verschieden. Am billigsten war die kleine, 1898 eröffnete Nebenbahn Rolle—Gimel im Waadtländischen, die nur Fr. 54,000 pro Kilometer kostete, während die Jungfraubahn rund 40 mal so teuer zu stehen kam und ein kilometrisches Baukapital von Fr. 1,959,000 erforderte.

Gedenken wir schliesslich noch des Personals, so wäre festzustellen, dass es in der Schweiz zusammen über 37,500 Eisenbahner gibt, was etwa der Einwohnerzahl der lebendigen Industriestadt Biel gleichkäme. Rechnen wir die Familienmitglieder unserer Eisenbahner hinzu, so dürfte die Gesamtzahl mit 100,000 eher zu nieder als zu hoch gegriffen sein. Diese an eine Großstadt gemahnende Anzahl von Männern, Frauen und Kindern findet heute ihr Brot im Dienste der schweizerischen Eisenbahnen — was einmal mehr die ungeheure volkswirtschaftliche Bedeutung der Eisenbahnen für unser ganzes Land zur Evidenz beweisen dürfte. K.

Ausflugsbillette für die Hin- u. Rückfahrt Lugano-Locarno u. Locarno-Lugano

Die schönen Ufer des Ceresio und des Verbano, des Luganersees und des Lago Maggiore sind für den Herbstaufenthalt gleichermassen beliebt. Bahn und Postauto führen auf verschiedenen Wegen vom einen ins andere Gebiet. Neuerdings werden nun Ausflugsbillette für die Hin- und Rückfahrt Lugano – Locarno und Locarno – Lugano ausgegeben, die wahlweise für beide Transportmittel gültig sind, so dass der eine Weg mit der Post, der andere mit der Bahn (3. Klasse) ausgeführt werden kann. Diese Ausflugsbillette sind ein Tag gültig und kosten Fr. 5.50.

Représentation de Mozart à Lugano

Dans le cadre des manifestations artistiques et musicales organisées jusqu'à la fin de l'automne au Château de Trevano près Lugano, aura lieu le 12 septembre une représentation de gala de l'œuvre de jeunesse de Mozart « Bastien et Bastienne ». Le jeune Wolfgang-Amédée a écrit ce charmant ouvrage, que l'on ne saurait abandonner complètement au théâtre des marionettes, à l'âge de 12 ans à Vienne, où il fut représenté pour la première fois, la même année 1768, sur une scène particulière. Cette gracieuse pièce, qui a une certaine relation avec la Suisse en ce sens qu'elle a été conçue en son temps comme contre-partie et joyeuse parodie du « Devin du Village » du philosophe genevois J.-J. Rousseau, sera représentée dans le parc du château en cas de beau temps. – La grande exposition d'art tessinois qu'abrite actuellement le Château de Trevano sera prolongée jusqu'en octobre.

Das Luganeser Winzerfest

In der Zeit vom 2. bis 12. Oktober feiert der Tessin mit Herbstmesse und Winzerfest in Lugano seine Reben und seinen südlich reichen Ernteertrag. Am 2. und 9., am 3. und 10. Oktober wird das Festspiel « Casanova und Albertolli » zur Aufführung gebracht; am 3. Oktober nachmittags findet der grosse Winzerfestumzug statt.

Der « Luganer Markt », schon 1513 von der Eidgenössischen Tagsatzung zu Baden anerkannt, hat seit alters zur Herbstzeit Gäste aus nah und fern in den lieblichen Seebezirk des Sottoceneri geführt. Der Dichter des Festspiels, Guido Calgari, versetzt uns